

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 24

Artikel: Unter Ehemännern
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-457900>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



LUZERN

HOTEL DU LAC

Nähe Dampfschiff und Bahnhof — Privatbäder
 Restaurant „FLORA“ H. Burkard-Spillmann, Dir.
 früher Europe - Lugano.
 Za 2753 g [25]

Hotel ST. GOTTHARD ZÜRICH

Café / Restaurant / Sitzungszimmer
 Auto-Garage

541

Hotel CENTRAL, Basel

bei der Hauptpost — Bevorzugtes Haus für Geschäftsleute
 A. ZANNA, neuer Besitzer.

586

Mannenbach HOTEL SCHIFF

am Untersee - Tel. 17
 dir. am See gelegen. Frohmütige Fremdenzimmer. Fisch-Küche. Reelle Weine. — Autogarage. Der Bes.: Schelling-Fehr

558

Hotel „Churfürsten“, Ebnat-Kappel

Gartenwirtschaft beim Bahnhof. Telefon 104. Neu renoviert. Schöne Fremdenzimmer mit Zentralheizung. Bäder. Sorgfältig geführte Küche. Nur Qualitätsweine. Höflich empfiehlt sich (543) Familie Helm-Ruckstuhl.

Wil Hotel Schwanen

3 Min. v. Bahnhof. Gute Küche und gepflegte Weine. Stets lebende Bachforellen. Neu renovierte freundl. Zimmer. Neue geräumige Autogarage für div. Wagen. Benzintank. Oel. Tel. 15. Portier am Bahnhof. (ZJ 201) 20 Höfl. empfiehlt sich H. Schilling.

CHUR

Hotel „Steinbock“

Passantenhotel mit jedem Komfort eines erstklassigen Hauses. Öffentliches Café-Restaurant mit gedeckten Terrassen.

708

Hotel „Lukmanier“

nächst Bahnhof und Post im Zentrum der Stadt.

709

Hotel „Stern“

Altrenommiertes Haus. Spezialitäten in Küche und Keller. Schöne Bündnerstube. Frau TAVERNA.

[707]

Mädenswil

Hotel Engel Erstes Haus am Platze gegenüber Schiff und Bahnhof. Butterküche / Qualitätsweine. Aussichtsreiche Gartenterrasse. renomiert für Hochzeiten und Gesellschaftsanlässe / Garage. Neuer Besitzer: G. Werren-Imboden

Za 2253 g

Wo gehe ich hin in Basel?

Zum Römer

vis-à-vis vom Küchlin-Theater.
 H. Haenggi-Stienen
 528 Chef de cuisine.

Unter Ehemännern
 „Se, alter Knabe, wo-
 hin so eilig?“
 „Ach Gott, ich weiß es
 selber nicht.“
 „So! Hat Dich Deine
 Alte auch ausgeholten?“

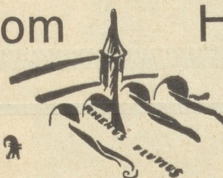


Tea Room

Greifengasse 7

Täglich Konzert von 8 bis 11 1/2 Uhr

Versand von Basler Spezialitäten! Liefergn. ins Haus



Hörler

BASEL

Tel. 72.30

Geöffnet bis 12 Uhr nachts!

545

Wiener Café Steindl

Bahnhofstr. 81 ZÜRICH Bahnhofstr. 81

Bestbekannte Wienerküche

Erstklassiges Pilsnerbier — Gutgepflegte Weine
 Diner 3.20 — Souper 3.70

— Schattige Terrasse in der I. Etage —

Bierkenner trinken

Salvator-Bier

im Restaurant

„Franziskaner“

Stüssihofstatt Zürich 1 Stüssihofstatt

St. Gallen Restaurant „Löchlebad“

Gutbürgerliches Haus
 Prima Küche und Keller / Schönster Garten
 JOS. HAECHLER

722

Unwahrscheinlich

Eine Dame kommt nach der Stadt Luzern und will vom Bahnhof nach dem Trottoir beim Hotel St. Gotthard. Sie fürchtet sich über die Tramgeleise zu gehen und wendet sich an den Kondukteur mit den Worten: „Sagen Sie, ist es gefährlich, mit einem Fuß auf die Schiene zu treten?“ — Kondukteur: „D nein, so lange sie nicht mit dem andern Fuß den Leitungsdraht da oben berühren, macht es nichts!“

Wo amüsiert man sich?

In Basel:

Küchlin-Theater

Künstlerischer Monumentalbau, Sehenswürdigkeit der Stadt Basel. - Schönstes Variété-, Operetten- und Lustspieltheater der Schweiz. - Im Café I. Stock täglich nachmittags

Künstler-Konzerte und 5 Uhr Tee.

657

Juni-August Operettenspielzeit

Er kennt sich aus
 „Es sollte ein Instrument geben, welches Lärm macht, wenn ein Mann lügt.“
 „Gibt's aber auch!“
 „Hast Du schon eines gesehen?“
 „Gesehen? Geheiratet habe ich eines.“

In Zürich:

Corso-Theater

Grösstes und vornehmstes Variété- und Operetten-Theater der Schweiz.

Restaurant I. Ranges. American Bar.

Täglich abends 8 Uhr

Gastspiele des Wiener Operetten-Ensembles